



reformiert. lokal

Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Veltheim  
www.refkirchewinterthur.ch/veltheim  
Auflage: 2'300 Ex.



29. April 2011

Nr. 9/2011  
ZH w005

„Der Weg ist das Ziel.“ Diese Grundhaltung kennen wir alle. Vielleicht planen wir gerade unsere Sommerferien, eine ausgedehnte Wanderung in den Bergen, eine Reise in den Süden. In der Ostervorbereitung erhält der Satz eine spirituelle Dimension: Jesus spricht: „Ich bin der Weg“. Vielleicht passt diese Gleichstellung von Weg und Ziel gerade darum so schlecht in unsere Arbeitswelt? Da ist allein das Ziel das Ziel. „Management by objectifs“ – Führen durch Zielsetzungen – heisst dies in der modernen Sprache der Wirtschaft. Im Berufsalltag ist das richtig: Ziele geben uns Sinn und Ansporn. Sie halten uns in Bewegung. Ziele geben uns Orientierung. Indem wir unsere Ziele transparent machen, können wir uns messen lassen, werden wir spürbar. Die Kirchenpflege hat sich deshalb für ihre Amtsdauer Ziele gesteckt und macht diese auch bekannt. Dass wir damit auf dem richtigen Weg sind, spricht aus dem Satz von Martin Luther: „Ans Ziel kommt nur, wer eines hat“.

**Randnotiz**

David Hauser

## Legislaturziele der Kirchenpflege 2010 - 2014

**Die Kirchenpflege hat ihre Ziele für die Amtsperiode 2010/2014 festgelegt. Sie stützt dabei auf drei Leitsätze ab. Die Ziele werden an der nächsten Kirchgemeindeversammlung vorgestellt und es können dazu Fragen gestellt werden.**

Von David Hauser

### **Orientierung erhalten, Orientierung geben**

Wir möchten gemeinsam, zielorientiert arbeiten. Nach einem halben Jahr des Zusammenfindens und guten Zusammenwachsens hat sich die Kirchenpflege anfangs November 2010 an zwei Tagen zurückgezogen. Zusammen mit der Pfarrschaft, den Sozialdiakoninnen und dem Kirchenmusiker widmete sie sich von einem Freitagnachmittag bis am Samstagmittag intensiv der Planung der Amtsdauer. Ziel der Retraite in der Schaffhauser Reformierten Heimstätte in Rüdlingen war, die Legislaturziele von 2010-2014 gemeinsam zu erarbeiten. Externer Moderator und Prozessbegleiter war Hannes Hinnen von der Beratungsfirma „frischer Wind“. Hinnen ging nach der

auch in der Privatwirtschaft gängigen Methode der Strategiefindung vor. Dass er selber Präsident einer Kirchenpflege ist, half im Prozess. Im Blickfeld waren die Stärken unseres Veltheimer Gemeindelebens aber auch die besonderen Herausforderungen. Orientierung zu erhalten, also den Blick auf die wesentlichen Handlungsfelder zu schärfen, war ebenso das Thema, wie für unser künftiges Handeln Orientierung zu geben. Bauen können wir auf eine grosse, vielfältige, lebendige und offene Gemeinde. Natürlich stellen auch wir uns den grossen Herausforderungen der Zeit, dem Wertewandel oder dem kleiner werdenden Anteil Reformierter. Wir möchten uns um die Zukunft der bald fünfzigjährigen Kirche Rosenberg kümmern und eine lebendige Dorfkirche sein.

### **Leitsätze und Legislaturziele**

Aus der Analyse unserer Situation und den Herausforderungen der Zeit formulierten wir gemeinsam drei Sätze, auf die wir unser Handeln in den nächsten vier Jahren abstützen möchten:

*Wir klären die Zukunft*

*der Kirche Rosenberg und schaffen die Basis dazu.*

*Wir sorgen für Verlässlichkeit und Offenheit der Kirche im Dorf im Geist der Nächstenliebe*

*Wir stellen uns den grossen Herausforderungen unserer Zeit, übernehmen Verantwortung und leisten aktiv Beiträge.*

Aus diesen Leitsätzen hat die Kirchenpflege neun Legislaturziele abgeleitet, an denen sie konkret arbeiten möchte. Die Kirchenpflege möchte damit die ganze Gemeinde ansprechen. Sie ist sich bewusst, dass nicht sie allein, sondern nur alle gemeinsam, die Mitarbeitenden, die Pfarrschaft, die Freiwilligen und Beauftragten, die Kirchenpflege und die Gemeindemitglieder diese Ziele erreichen können:

1. Wir haben das religionspädagogische Gesamtkonzept gemäss unseren Veltheimer Bedürfnissen und Anforderungen umgesetzt.
2. Wir arbeiten vernetzt und realisieren auch Ressort übergreifende Projekte.

*Fortsetzung auf Seite 2*

Fortsetzung von Seite 1

3. Wir verfügen über ein konkretes Zukunftskonzept für die Kirche Rosenberg.
4. Die Dorfkirche ist attraktiv und einladend.
5. Der kommunikative Auftritt ist informativ, kreativ und zeitgemäss.
6. Die Kirchgemeinde Veltheim wird wahrgenommen als herzlich, offen und verlässlich.
7. Die Massnahmen im Zusammenhang mit der Pfarrstellenreduktion sind Mitte 2012 befriedigend umgesetzt.
8. Unsere Angebote sprechen auch das mittlere Alterssegment an, und sie werden verstanden und genutzt.
9. Wir verfügen über ein Konzept, das die Rollen und den Einsatz der Profis, Beauftragten und Freiwilligen klärt.

#### Das weitere Vorgehen

Die Leitsätze und Ziele werden an der Kirchgemeindeversammlung vom 26. Mai vorgestellt. Die Kirchenpflege hat einzelne Ressorts, Arbeitsgruppen und Kommissionen mit der Umsetzung beauftragt. Im Frühling 2012 soll eine erste Zwischenbilanz gezogen werden. 2014 soll ein Schlussbericht erstellt werden. Die Kirchenpflege ist sich bewusst, dass einzelne, allgemein gefasste oder sehr weit reichende Ziele in der Amtsdauer nicht abschliessend behandelt werden können.

#### Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 26. Mai 2011, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Feldstrasse 6

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Abnahme der Jahresrechnung 2010
  - 3.1 Spendgutsrechnung
  - 3.2 Kirchengutsrechnung
  - 3.3 Bericht der Rechnungsprüfungskommission
4. Jahresbericht 2010
5. Kirchgemeindeordnung, Revision 2011

anschliessend  
Information zu den Legislaturzielen  
Verschiedenes und Anliegen aus der Gemeinde

Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes sind bis spätestens zehn Tage vor der Kirchgemeindeversammlung der Kirchenpflege schriftlich und unterzeichnet einzureichen.

Alle Mitglieder unserer Gemeinde sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen. Im Anschluss an den offiziellen Teil offerieren wir Ihnen einen kleinen Apéro.

Die Unterlagen zu den Traktanden liegen ab dem 12. Mai im Sekretariat an der Feldstrasse 6 zur Einsichtnahme auf (Öffnungszeiten, Montag bis Freitag, 8.00 bis 11.30 Uhr sowie Montag und Donnerstag, 14.00 bis 16.30 Uhr).

Die Kirchenpflege

#### Vältemer Treff 55plus

Mittwoch, 18. Mai, 14.30 Uhr  
im Kirchgemeindehaus

#### Woran ich im Alter denken sollte

Gino Rothenbach, Kundenberater der Zürcher Kantonalbank, informiert uns über alles, was im Alter beachtet werden muss: Testament, Vollmachten, Vorsorge, Urteilsunfähigkeit, Sicherheit (Bargeldbezüge, Trickdiebe u. ä.)

Zu diesem Nachmittag sind Sie herzlich eingeladen. Wenn Sie eine Fahrmöglichkeit brauchen, so melden Sie sich bitte bei Ruth Hess, Sozialdiakonin, 052 267 00 21.



#### Mittagstisch

Dienstag, 10. Mai  
12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus  
Menu Fr. 14.-- / Kaffee Fr. 1.--

Fidelisuppe

Schweinsbraten  
Kartoffeln  
Gemüse

Gugelhopf

Anmeldung bis Montag, 9. Mai,  
16.00 Uhr, im Sekretariat,  
052 267 00 20

#### Senioren-Wandergruppe: Montag, 2. Mai

**Besammlung:**  
Schalterhalle HB 8.25 Uhr  
**Wanderung:** Rottenschwil-  
Murimooos-Muri, ca. 3 Std.  
Verpflegung aus dem Rucksack / Einkehr in Muri

**Rückkehr:**  
Winterthur an 16.58 Uhr  
**Leitung:** Hilde Keller  
052 222 35 34



#### Mitsingprojekt 14./15. Mai

Am Samstag proben,  
am Sonntag aufführen.

Für alle, die gerne singen,  
aber wenig Zeit haben:  
Wir bilden einen Chor, der  
1 x probt und 1 x vorsingt:

Am **Samstag, 14. Mai**, von  
**9.00 bis 12.00 Uhr** im Kirch-  
gemeindehaus  
Am **Sonntag, 15. Mai**, um  
**9.30 Uhr** im Gottesdienst in  
der Dorfkirche mit **Vorpro-**  
**be** um **8.30 Uhr**.

#### Musik:

geistliche Musik für **3 bis 4  
Stimmen**. Die Auswahl der  
Lieder wird nach der Anmel-  
dung getroffen.

#### Leitung:

Kantor Christoph Germann

**Anmeldung** mit Talon bitte  
bis **Montag, 9. Mai**, an das  
Sekretariat der Kirchgemein-  
de, Feldstrasse 6, 8400 Wint-  
erthur oder **per E-Mail** an  
christoph.germann@zh.ref.ch  
(weitere Anmeldeformulare  
finden Sie auf unserer Home-  
page):

#### Anmeldung zum Mitsingprojekt 14./15. Mai

Name: .....

Adresse: .....

Stimmelage: .....

Chorerfahrung:

ja  nein

## Erfolgreicher Rosenverkauf und Ökumenischer Suppenmittag

Von Rosmarie Oetiker

Wie an vielen Orten in der ganzen Schweiz standen am 2. April bei strahlendem Frühlingswetter ab 9.00 Uhr auch Mitglieder der Brot-für-alle-Kommission Veltheim vor dem Coop an der Feldstrasse und verkauften Rosen. Von den 400 Rosen gingen die ersten 300 rasch weg, einzeln oder als Strauss. Die restlichen mussten sich gedulden, bis sie eine Käuferin oder einen Käufer fanden, die letzten gar bis nach dem Gottesdienst am Sonntag. Es



freut uns, dass so viele Menschen bei uns durch den Rosenkauf - eine Rose kostete fünf Franken - ihre Solidarität mit weniger privilegierten Menschen im Süden bekunden. Denn solche werden mit dem Verkaufserlös von gut Fr. 2'000.00 unterstützt, damit sie sich aus Armut und Abhängigkeit befreien können. Hier bei uns hoffen wir, dass die Rosen auch die Kauffreudigen und Beschenkten lange erfreuen konnten.

Der Ökumenische Suppenmittag ist ein weiterer Anlass im Rahmen der Kampagne. Er findet abwechselungsweise bei den beiden Kirchgemeinden statt. Am 9. April war es wieder so weit, Gastgeber waren dieses Jahr die Reformierten. Eine sehr

schmackhafte Minestrone stand pünktlich und in ausreichender Menge bereit für die zahlreichen Hungrigen, die sich für diesen Genuss auch nicht vom warmen Wetter abhalten liessen. Denn nachher gab's noch Kaffee oder Tee mit einer breiten Auswahl von Kuchen und Torten. Für Interessierte bestand nach dem Essen zudem die Gelegenheit, über das **K a m p a g n e - T h e m a** „Bodenschätze und Menschenrechte“ anhand eines Filmes auf eindrücklich Weise vertiefte Informationen zu erhalten.

Wir danken allen, die in irgendeiner Weise einen Beitrag zum Gelingen dieses Anlasses und zum schönen Erlös von Fr. 1'440.00 beigetragen haben. Dieser kommt zur einen Hälfte unseren Brot-für-alle-Projekten zu Gute, zur anderen Hälfte Projekten des Fastenopfers.

### Amtshandlungen

#### 1. bis 31. März 2011

##### Taufen

Jasmin Alisa Meier, Tochter des Timo Dubacher und der Natalie Meier, Wülflingerstrasse 75

Johannes Wolf, Sohn des Dietmar und der Susanne geb. Hablützel, Ruhtalstr. 1

##### Bestattungen

Alfred Heiniger (92), Buchackerstrasse 75

Melanie Hongler geb. Keller (83), Gattin des Walter, Schachenweg 31

Otto Häfele (91), Gatte der Rosalie geb. Mauch, Speerweg 11

Heinz Iseli (67), Wülflingerstrasse 81

Wilhelm Honauer (83), Bachtelstrasse 11

## Theaterchischte Välte: „Di roti Zora“

Bereits zum zweiten Mal spielt die



Theaterchischte Välte unter der Regie von Stephan Lauffer die Theaterfassung von einem Roman von Kurt Held. Diesmal kommt die bekannte Geschichte „Di roti Zora“ in der Textfassung von Cornelia Truninger zur Aufführung. Die Lieder schrieb Christine Hunziker, Dominic Bretscher hat die Melodien wieder für unsere Live-Band arrangiert.

Diesmal wirken rund 30 Kinder und Jugendliche mit und lassen auf begeisternde Art die Abenteuer der roten Zora und ihrer Bande aufleben. Wir sehen, wie Branko aus dem Gefängnis befreit und neues Mitglied der Bande wird, wir erleben den Kampf zwischen den Gymna-

siasten und der Zora-Bande und leiden mit Gorian, dessen Existenz vom Bürgermeister zerstört wird. Auch eine feine Liebesgeschichte hat Platz und der freche Streich mit dem toten Hund wird manchen Zuschauer zum Schmunzeln bringen.

#### Die Aufführungsdaten:

Samstag, 21. Mai, 19.30 Uhr  
Sonntag, 22. Mai, 17.00 Uhr  
Mittwoch, 25. Mai, 19.00 Uhr

Die Vorstellungen finden im Kirchgemeindehaus Veltheim statt. Der Eintritt ist frei, zur Deckung der hohen Unkosten wird eine Kollekte erhoben. Das Stück eignet sich für Kinder ab 8 Jahren. Türöffnung 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung, keine Platzreservation.

Ausflug Vältener Treff 55plus/offener Seniorentreff:

### Lust auf eine Rheinschiffahrt?

**Am 22. Mai machen wir unser traditionelles Reisel. Dazu möchten wir Sie herzlich einladen.**

Auf einer zweieinhalbstündigen Schiffahrt von Rheinfeldern nach Basel Rheinhafen, entlang der Grenze zu Deutschland, werden in Birsfelden und Augst zwei Schleusen überwunden. Unter den Haltestellen auf dieser Strecke liegt auch Kaiseraugst, nahe der ehemaligen Römerstadt Augusta Raurica.

Mit dem Car fahren wir nach Rheinfeldern, wo wir das Mittagessen, das von der Kirchgemeinde offeriert wird, in einem Restaurant direkt am Rhein einnehmen.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und auf einen schönen, erlebnisreichen Reisetag.

#### Besammling:

Kirchgemeindehaus 9.30 Uhr  
Bettenplatz 9.45 Uhr  
(Rückkehr nach 18.00 Uhr)

#### Kosten:

ohne Abo Fr. 74.--  
mit Halbtax Fr. 59.--  
mit GA Fr. 44.--

Dieser Betrag beinhaltet die Bus- und Schiffahrt, das Mittagessen sowie das Trinkgeld für den Chauffeur.

Alle Getränke (Restaurant und Schiff) gehen zu Lasten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

#### Bitte melden Sie sich bis

#### 31. Mai an bei:

Ruth Hess  
Sozialdiakonin  
Feldstrasse 6  
8400 Winterthur  
052 267 00 21  
ruth.hess@zh.ref.ch

## Gottesdienste

**Sonntag, 1. Mai**  
9.30 Uhr Dorfkirche\*  
Pfarrer Adrian Beyeler  
Kollekte: Hilfe in unserer  
Gemeinde

**Sonntag, 8. Mai**  
9.30 Uhr Kirche Rosenberg\*  
Pfarrer Arnold Steiner  
Kollekte: Morija, Brunnen  
für Burkina Faso

**Sonntag, 15. Mai**  
9.30 Uhr Dorfkirche\*  
Pfarrer Barbara von Arburg  
Chor Mitsingprojekt  
Kollekte: Pro Vida, Brasilien  
Kinderhütendienst im Kirch-  
gemeindehaus

**Sonntag, 22. Mai**  
9.30 Uhr Kirche Rosenberg\*  
Pfarrer Adrian Beyeler  
Brassband  
Kollekte: Bibliothek für Blin-  
de und Sehbehinderte  
Kinderhütendienst

**Sonntag, 29. Mai**  
10.00 Uhr Dorfkirche  
Ökumenischer Gottesdienst  
zum Dorffest  
Pfarrer Arnold Steiner  
Zita Haselbach, Gemein-  
deleiterin  
Offen für aktuelle Kollekte  
Kinderhütendienst im Kirch-  
gemeindehaus

\*Taufsonntage

## Monatslied

bis 29. Mai  
RG 472: **Christus ist aufer-  
standen**

## Schulferien bis 8. Mai

### Kolibri

bis nach den Sommerferien  
findet **kein FreitagsKolibri**  
statt.

**Samstag, 21. Mai**  
Beginn: 9.30 Uhr Dorfkirche  
Schluss: 12.00 Uhr Kirchge-  
meindehaus  
Ruth Beyeler, 052 214 34 74

**Sonntag, 15. Mai**  
9.30 Uhr, Kirchengemeindehaus  
**Sonntag, 22. Mai**  
9.30 Uhr, Saal Kirche Rosenberg  
**Sonntag, 29. Mai**  
10.00 Uhr, Kirchengemeindehaus  
Almut Jödicke, 052 222 28 05

### Jugendarbeit im Jugendraum

**Offener Treff High Five**  
Freitag, 13. Mai  
Freitag, 27. Mai (Dorffest)  
19.00 bis 22.00 Uhr

**Treff nur für Jungs**  
Mittwoch, 11. Mai  
17.30 bis 19.30 Uhr

**Mädchen Treff**  
Mittwoch, 11. Mai  
18.00 bis 19.30 Uhr

Leitung: Anita Keller und  
Team, 052 267 00 22

### Amtswochen (Bestattungen)

**29. April**  
**2. bis 4. Mai**  
Pfarrer Adrian Beyeler  
**5. und 6. Mai**  
**9. und 10. Mai**  
Pfarrer Arnold Steiner  
**11. bis 13. Mai**  
**16. bis 18. Mai**  
Pfarrer Barbara von Arburg  
**19. und 20. Mai**  
Pfarrer Arnold Steiner  
**23. bis 27. Mai**  
Pfarrer Adrian Beyeler

## Veranstaltungen

**Mittwoch, 4. Mai**  
**14.30 Uhr**  
Saal Kirche Rosenberg  
Offener Seniorentreff

**Dienstag, 10. Mai**  
**12.00 Uhr**  
Kirchengemeindehaus  
Mittagstisch  
**20.00 Uhr**  
Kirchengemeindehaus  
Offener Bibelabend

**Mittwoch, 18. Mai**  
**14.30 Uhr**  
Kirchengemeindehaus  
Vältemer Treff 55plus

**Dienstag, 24. Mai**  
**20.00 Uhr**  
Kirchengemeindehaus  
Offener Bibelabend

**Donnerstag, 26. Mai**  
**19.30 Uhr**  
Kirchengemeindehaus  
Kirchengemeindeversammlung

**Samstag, 28. Mai**  
**Sonntag, 29. Mai**  
Dorffest  
Brot-für-alle-Kafistübli

## Fiire mit de Chliine

**Dorffest:**  
**Samstag, 28. Mai**  
Zeit noch offen, Dorfkirche

### Meditieren in der Dorfkirche

**Mittwoch, 4. Mai**  
**20.00 Uhr**  
Im Chor der Dorfkirche  
Meditieren unter der Leitung  
von Pfarrer Arnold Steiner und  
Renata Zuppiger Andreato

## Kirchgemeinde Veltheim

**Pfarramt**  
Adrian Beyeler  
Bachtelstrasse 74  
☎ 052 214 34 70  
adrian.beyeler@zh.ref.ch

Barbara von Arburg  
Zielstrasse 20  
☎ 052 213 03 55  
barbara.vonarburg@zh.ref.ch

Arnold Steiner  
Bettenstrasse 19  
☎ 052 222 33 31  
Fax 052 222 87 25  
arnold.steiner@zh.ref.ch

### Gemeinde Dienste

Feldstrasse 6

### Erwachsene • Senioren

Ruth Hess  
☎ 052 267 00 21  
ruth.hess@zh.ref.ch

### Kinder • Jugendliche • Familien

Anita Keller  
☎ 052 267 00 22  
anita.keller@zh.ref.ch

### Sekretariat

Mo bis Fr: 8.00 - 11.30 Uhr  
Mo und Do: 14.00 - 16.30 Uhr  
Karin Barz Dieterle  
Silvia Affeltranger  
☎ 052 267 00 20  
Fax 052 267 00 29  
veltheim@zh.ref.ch

### Kantor

Christoph Germann  
☎ 052 212 11 48  
christoph.germann@zh.ref.ch

### Dorfkirche

Miriam Baumann Roldan  
☎ 052 212 16 32  
miriam.baumann@zh.ref.ch

### Kirche Rosenberg

Eva Kopczynska  
☎ 052 212 99 13 / 052 212 91 29  
eva.kopczynska@zh.ref.ch

### Kirchengemeindehaus

Peter Jäger  
☎ 079 217 04 82  
peter.jaeger@zh.ref.ch

### Kirchenpflege

*Präsident*  
Ueli Siegrist  
☎ 052 213 26 40  
ueli.siegrist@zh.ref.ch  
*Vizepräsident*  
Stefan Rutishauser  
☎ 052 202 85 35  
stefan.rutishauser@zh.ref.ch  
*Aktuarin*  
Alessandra Fischer-Foianini  
☎ 052 212 11 95  
alessandra.fischer@zh.ref.ch

### reformiert• lokal

Karin Barz Dieterle  
karin.barz@zh.ref.ch